





Erneuertes

EDICT

Wie

Der Nachlaß derer /

Welche

Aus den Armen-Cassen

Oder

PIIS CORPORIBUS

Milmosen und Sülffe

geniessen /

Auch

Den Armen-Cassen und Pils Corporibus zufallen soll.

De dato Berlin, den 18. Maji, 1735.

HABEN SEINDE,

Gedruckt bey dem Königl. Preussischen Reg. Buchdrucker, N. M. Langen.



Wir **Friederich**
Wilhelm von
Gottes Gnaden, Kö-
nig in **Preussen** / **Marggraf**

zu **Brandenburg**, des **Heil. Römischen Reichs** **Erb-Cäm-**
merer und **Churfürst**, **Souveräiner Prinz** von **Oranien**, **Neufcha-**
tel und **Vallangin**, in **Seldern**, zu **Magdeburg**, **Cleve**, **Jülich**, **Berge**,
Stettin, **Pommern**, der **Cassuben** und **Wenden**, zu **Mecklenburg**,
auch in **Schlesien** zu **Grossen Herzog**, **Burggraf** zu **Nürnberg**, **Fürst**
zu **Halberstadt**, **Minden**, **Camin**, **Wenden**, **Schwern**, **Ragseburg**, **Ost-**
Friesland und **Meurs**, **Graf** zu **Hohenzollern**, **Ruppin**, der **Mark**,
Ravensberg, **Hohenstein**, **Tecklenburg**, **Lingen**, **Schwern**, **Bühren**
und **Lehrdam**, **Herr** zu **Ravensstein**, der **Landt Rostock**, **Stargard**,
Lauenburg, **Bütow**, **Arlay** und **Breda** &c. &c. **Thun kund** und **fügen**
hiemit zu **wissen**; **Nachdem** **Wir** **bereits** zu **verschiedenen** **mahlen**, und
noch **unter** **17** **Septembri** **1726**; **mitteltst** **gedruckten** **Edicts** **allergnä-**
digt **verordnet** und **publiciren** **lassen**, **wie** **es** **in** **den** **Fällen**, **da** **jemand**
aus **der** **Armen** **Casse** **Almosen** **genossen**, **mit** **dessen** **Nachlaß** **gehalten**
werden, **und** **wie** **solcher** **der** **Armen** **Casse** **zufallen** **solle**; **Wir** **aber** **in**
Erfahrung **gekommen**, **daß** **dieser** **Unserer** **Verordnung** **vielfältig** **bis-**
her **contraveniret**, **und** **der** **Armen** **Casse** **solcher** **Nachlaß** **mit** **Unrecht**
entzogen **worden**: **So** **haben** **Wir** **für** **nöthig** **erachtet**, **solches** **Edict**
zu **erneuern**, **und** **hierüber** **Unsere** **ernstliche** **Willens** **Meinung** **noch-**
mahl **öffentlich** **kund** **zu** **machen**.

Wir **ordnen**, **wollen** **und** **befehlen** **demnach** **hierdurch**, **daß** **wenn**
jemand, **es** **sey** **wer** **es** **wolle**, **aus** **der** **Armen** **Casse** **oder** **irgend** **aus**
einem **pio** **Corpore** **Almosen** **genossen**, **und** **bey** **seinem** **Absterben**
noch **einige** **Mittel** **an** **Barckschaften**, **Silber**, **Meubles**, **Haus** **Ge-**
räthe, **oder** **wie** **es** **sonst** **Nahmen** **haben** **mäg**, **nachlässet**, **daß** **als-**
dann, **wann** **von** **demselben** **auch** **noch** **leibliche** **unmündige** **oder** **min-**
derjährige **arme** **Kinder**, **oder** **deren** **so** **conditionirte** **Descendenten**
verhanden, **welche** **nicht** **im** **Stande** **gewesen**, **den** **Eltern** **mit** **etwas**
zu **ihres** **Lebens** **Unterhalt** **zu** **helfen**, **der** **ganze** **Nachlaß** **unter** **der** **Ar-**
men **Casse** **oder** **dem** **pio** **Corpore**, **und** **unter** **solchen** **jetzgedachten**
und **so** **beschaffenen** **Erben**, **es** **sey** **nur** **einer** **oder** **mehrere**, **dergestalt**
zu **theilen**, **daß** **nemlich** **der** **Armen** **Casse** **oder** **dem** **pio** **Corpori** **die**
eine

eine Hälfte / und allein solchen Erben in linea descendenti / weiter aber nicht / die andere Hälfte gegeben werden soll.

In Fall aber, daß so beschaffene und von dem Verstorbenen in linea descendenti herkommende Erben nicht vorhanden sind, so soll deren Collateral-Erben, welche bey Lebzeiten der Verstorbenen sich mit dererelben Unterhaltungs-Sorge nicht belästigen wollen; sondern solche der Armen Casse und piis Corporibus überlassen, auch von der Verlassenschaft nichts gereicht werden, sondern dieselben davon gänzlich ausgeschlossen seyn, und der ganze Nachlaß der Armen Casse oder dem pio Corpori allein zufallen, und keine Testamentarische noch andere Disposition; oder Schenkung unter Lebendigen oder auf dem Todes-Fall statt haben; noch gültig oder von einiget Kraft; sondern an sich ganz null und nichtig seyn: Es wäre dann, daß die verstorbene Person in ein Hospital oder andere dergleichen Stiftung sich eingekauft hätte, welchenfalls ihren sämlichen und also auch Collateral-Erben, wie auch sonst einem jeden, zu dessen faveur dieselbe mit Bestände Rechts disponiret zu haben sich findet, die ganze Verlassenschaft abgefolget werden soll; weil das pium Corpus schon durch die Einkaufung schadlos gestellt worden.

Damit nun auch die Todes-Fälle von dergleichen Personen, welche Almosen aus der Armen-Casse oder aus sonst einem pio Corpore genossen, und deren Tod öfters nicht eher kund geworden, bis der Nachlaß von denjenigen, so ein Recht daran zu haben irrig und wieder das Edict sich angemasset, getheilt und auf die Seite geschaffet worden, nicht verborgen bleibe; und die Verlassenschaft denen nicht weiter zu Theil werde, welchen solche nach dem Befehle nicht zukommt, und die den Verstorbenen keine Beyhülfe in ihrem Leben gereicht, sondern die Last der Verpflegung der Armen-Casse öfters viele Jahre überlassen: So ordnen und befehlen Wir hiermit ernstlich, daß alle die Wirthe und Einwohner, bey welchen dergleichen Leute, so Almosen bekommen, wohnen, nicht allein den etwa erfolgenden Tod derselben sofort der Armen-Casse anzeigen, sondern auch mittelst und sogleich die ganze Verlassenschaft in sichere Gewahrsam nehmen, und ohne Vorwissen der Casse an niemanden das geringste davon, bey Strafe doppelter Erstattung, verabsolgen lassen, widerigenfalls dieselben, wenn sie diesem contraveniren, selbst für den Nachlaß der Verstorbenen der Armen-Casse haften sollen; So oft es auch das Directorium der Armen-Casse oder der piorum Corporum verlangt, kan und soll sich niemand entbrechen, der Armen-Casse zu ihrem Belag und Justificirung ihrer Rechnungen auf Eyd und Gewissen zu attestiren, daß der oder die bey ihm gestorbene arme Person seines Wissens nicht mehr, als das angegebene

bene oder bey ihm gefundene, nachgelassen, und daß davon seines Wissens nichts abhanden gekommen.

Wir befehlen demnach allen Unseren Regierungen, Kriegeres und Domainen-Cammern, Consistoriis, Magistraten und Gerichts-Ordnungen, Armen-Directoriiis und Vorstehern der piorum Corporum, oder anderer dergleichen Stiftungen, woraus Almosen gereicht werden, ingleichen dem Officio Fiscii, sich hiernach allerunterthänigst zu achten, und dahin zu sehen, daß diese Unsere allgemeine Verordnung gehörig zur Observanz gebracht, auch mit Ernst und Nachdruck darüber gehalten werde. Und damit der Inhalt dieses Edicts jedermänniglich kund werde, so soll dasselbe nicht allein gehöriger maßen publiciret, sondern auch insbesondere allen denjenigen, welche aus einem pio Corpore oder Armen Casse beständige Almosen genießen, deutlich vorgelesen und bekannt gemacht, auch am Ende eines jeden Jahrs überall von den Canzeln abgelesen werden; und werden Unsere Directoria der Armen-Sachen und piorum Corporum zugleich dafür sorgen, daß auch den Wirten und Einwohnern, bey welchen die Armen wohnen, so aus den Armen Casen oder piis Corporibus etwas bekommen, selbige durch die dabey bestellten Unterbedienten angezeigt und bekannt gemacht werden, damit sie so viel gewisser davon informiret seynd, und keine Gelegenheit haben, sich mit einer vorgebenden Unwissenheit zu entschuldigen.

Urkundlich unter Unserer höchst-eigenhändigen Unterschrift und beygedrucktem Königlichem Insiegel. Gegeben zu Berlin, den 18ten Maji, 1735.

Er. Wilhelm.



J. W. v. Grumbkow, J. v. Sömer, A. D. v. Bierck, F. M. v. Diebahn, J. W. v. Happe.

Kg 2962 40



Sb.

V018





44
No: 62.

Erneuertes

WIE

Wie

Der Nachlass

Welche

Aus den Armen-

Oder

PIIS CORPO

Mühsen und

geniessen/

Auch

Den Armen-Cassen und Pils Corp

De dato Berlin, den 18. M

H A L B E N S E A

Bedruckt bey dem Königl. Preussischen Reg. D

